


"Wahl-Spezial"

zur

Jugend- und Auszubildendenvertreterwahl
im Werk Mannheim
am 6. November 2014



Mitbestimmen.
Mitentscheiden.
Wählen gehen!

Kandidatenübersicht
im Innenteil!

Am **Wahltag** kann von **09:00 - 14:00 Uhr** im
Gebäude 58, Konferenzraum,
gewählt werden.

Briefwahl:

Ab dem **23. Oktober 2014, täglich von 09:00 - 13:00 Uhr**
(Gebäude 7, EG, Raum 101).

(Briefwahlunterlagen können auch beim Wahlvorstand angefordert werden.)





Mitbestimmen. Mitentscheiden. Wählen gehen!



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

Zurzeit belasten uns die internationalen Krisen immer stärker - die Auswirkungen auf die Wirtschaft und die Industrie werden sichtbar.

Eine verlässliche Prognose der wirtschaftlichen Entwicklung wird immer schwieriger.

Aber aufgrund neuer Produkte haben wir bis Ende 2014 noch genug Arbeit. Obwohl es Unsicherheitsfaktoren gibt, plant die Unternehmensleitung für 2015 wieder mit einem steigenden Produktionsprogramm.

Für den Omnibusbau wird 2015 wieder ein typisches Jahr werden – mit einem schwächeren ersten Halbjahr und der Auftragspitze zum Jahresende.

Im Auftrag des Vorstandes wird auch in Mannheim in Motorenbau und Gießerei mit Hochdruck an der sog. „Site Strategy“ gearbeitet. Ziel der Unternehmensleitung ist es hierbei, bis 2021 ca. 800 – 900 Arbeitsplätze abzubauen.

Die Belegschaft am Standort Mannheim hat eine langfristige Sicherung der Beschäftigung verdient.

In Deutschland fehlen weiterhin Ausbildungs- und Studienplätze in den Betrieben. Eine Menge an sog. Altberatern sucht nach wie vor einen Ausbildungsplatz.

JungfacharbeiterInnen und Absolventen der Dualen Hochschule werden nach der Ausbildung bzw. dem Studium nur prekär beschäftigt.

Paradox ist, dass die Wirtschaft den Fachkräftemangel einerseits beklagt und andererseits die Zahl der Ausbildungsplätze senkt.

Umso mehr können wir stolz darauf sein, dass die Anzahl der Ausbildungsplätze am Standort Mannheim gehalten wurde.

Gemeinsam mit euch haben wir die Übernahme aller Auszubildenden und DH-Studierenden erreicht.

Ein wichtiger Punkt, der bei uns mit an erster Stelle steht.

Bei der JAV-Wahl habt ihr die Möglichkeit, unter den Kandidatinnen und Kandidaten eure **9 Favoriten** auszuwählen. Macht euch Gedanken, wem ihr es zutraut, eure Positionen und Rechte auch in schwierigen Zeiten zu vertreten und - soweit möglich - durchzusetzen.

Geht zur Wahl!

Nehmt euer Wahlrecht in Anspruch! Dann wird es auch in Zukunft eine starke Jugend- und Auszubildendenvertretung geben.

Die JAV ist mit dem Betriebsrat und der IG Metall die Interessenvertretung für Jugendliche und für die zur Ausbildung Beschäftigten. Für die IG Metall haben die JAV-Wahlen den gleichen Stellenwert wie die Betriebsratswahlen. Denn nur mit einer starken Interessenvertretung werden wir den Herausforderungen der Zukunft gerecht. Wir haben die Möglichkeit, anstehende Themen, wie z. B. Erhöhung der Ausbildungs- und Studienplätze, qualifizierte Ausbildungsinhalte, genügend Ausbildungspersonal, gerechte Bezahlung, Übernahme im Betrieb mitzubestimmen und mitzugestalten.


Beteiligt euch an der Wahl am **6. November 2014**: Denn

„WÄHLEN heißt MITBESTIMMEN!“

Für alle, die am Wahltag nicht im Betrieb sind, ist eine **Briefwahl ab dem 23.10.2014, jeweils in der Zeit von 09:00 – 13:00 Uhr, im Geb. 7, EG, Raum 101**, möglich. Auf Wunsch können Briefwahlunterlagen auch nach Hause geschickt werden.

Eine gute Wahlbeteiligung stärkt die Jugend- und Auszubildendenvertretung!


Evelyne Gottselig
Vorsitzende der KBQ


Cheyenne Todaro
Vorsitzende der JAV

Was bedeutet eigentlich JAV-Arbeit?

Mitbestimmen.
Mitentscheiden.
Wählen gehen!

Die Interessen der Auszubildenden und Studierenden wahrnehmen, ihre Rechte schützen, bei Problemen im Betrieb zur Seite stehen ... Klingt nach einer echten Herausforderung, oder? Ist es auch – und DU bist gefragt. DU kannst mit deinem Engagement viel für die Kolleginnen und Kollegen und deine persönliche Weiterentwicklung erreichen.



Deine Stimme im Betrieb

Die JAV – unsere Stimme im Betrieb!

Wer für die JAV kandidiert, entscheidet sich für

- Veränderung
- Verbesserung
- Verantwortung und für
- Mut.

Die Jugend- und Auszubildendenvertretung ist die betriebliche Interessensvertretung für alle minderjährigen Beschäftigten und Auszubildenden bis 25 Jahre.

Wer kann in die JAV?

Kandidieren darf, wer am Tag der Wahl das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Das gilt auch, wenn die Ausbildung oder das Studium bereits beendet sind.

Wer wählt die JAV?

Wählen dürfen alle Beschäftigten, die am Wahltag das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und alle Auszubildenden, Studierenden, die am Tag der Wahl noch keine 25 sind.

Wer unterstützt die JAV im Betrieb?

Der Betriebsrat ist der direkte Ansprechpartner für die Jugend- und Auszubildendenvertreter.

Gemeinsam machen sie sich stark für eine gute Ausbildung, ein qualitativ hochwertiges Studium und eine Perspektive nach der Ausbildung oder dem Studium.

Auch die IG Metall steht fest an der Seite der JAV. Mit Seminaren, Schulungen, Medien und Materialien sowie als persönliche AnsprechpartnerIn unterstützt sie bei allen Herausforderungen.

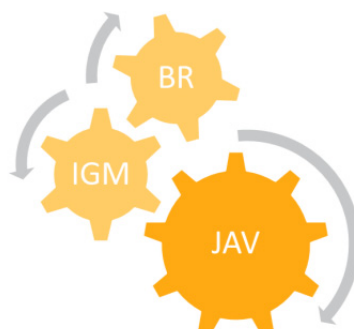
Wer schützt die JAV?

Damit sie **ohne Angst vor Sanktionen** dem Arbeitgeber die Stirn bieten können, ist die Arbeit der JAV durch das Betriebsverfassungsgesetz eindeutig geregelt.

Durch dein Engagement entstehen dir keine Nachteile.

Ganz im Gegenteil, du kannst dich persönlich weiterbilden und die Erfahrungen für deinen weiteren beruflichen Weg sammeln. ■

(Quelle: IG Metall)



Die JAV beim Benz

Die regelmäßige Amtszeit der JAV beträgt zwei Jahre. Die Amtszeit beginnt mit der Bekanntgabe des Wahlergebnisses oder, wenn zu diesem Zeitpunkt noch eine Jugendvertretung besteht, mit Ablauf von dessen Amtszeit.

Die JAV wählt aus ihrer Mitte den/die Vorsitzenden und dessen Stellvertreter.

Am Standort Mannheim besteht die JAV aus **9** Mitgliedern.

Die Aufgaben der JAV.

Sie ...

... achtet darauf, dass geltende Gesetze und Regelungen im Betrieb eingehalten werden.

... berät Auszubildende und junge Beschäftigte in rechtlichen Fragen zur Arbeit und Ausbildung.

... sorgt für die Gleichstellung von Frauen, ausländischen Kolleginnen und Kollegen sowie Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung.

... achtet auf eine hohe Ausbildungsqualität.

... setzt sich für mehr Ausbildungsplätze ein.

... macht Druck für die Übernahme nach der Ausbildung.

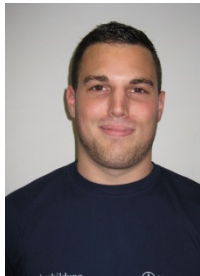
... kämpft zusammen mit dem Betriebsrat und der IG Metall für eine faire Ausbildungsvergütung.

... ist Ansprechpartner bei vielen Herausforderungen der Ausbildung und im Betrieb.

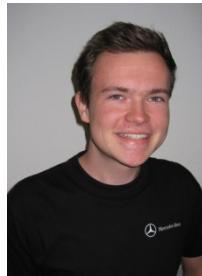
Die Kandidaten auf einen Blick!



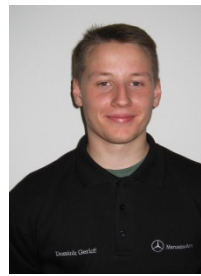
1 Cheyenne Todaro
Kfz-Mechatronikerin
JAV



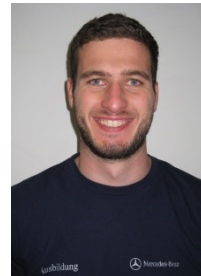
2 Patrick Bizer
Mechatroniker Azubi
Vertrauensmann



3 Nico Weber
Kfz-Mechatroniker Azubi



4 Dominik Gerloff
DH-Student Maschinenbau



5 Benedikt Bußer
Mechatroniker Azubi



6 Thomas Knoll
Fertigungsmech. Azubi
Vertrauensmann



13 Carolin Werheid
Mechatronikerin Azubi



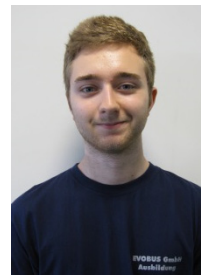
14 Nico Münkel
Mechatroniker Azubi



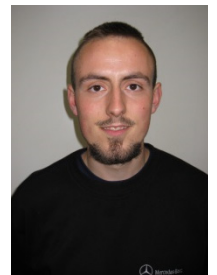
15 Joachim Glathe
Mechatroniker Azubi



16 Markus Neumann
Mechatroniker Azubi



17 Benjamin Odvarka
Mechatroniker Azubi



18 Dominik Mayer
Mechatroniker Azubi

Stimmzettel
für die Wahl der aus neuen Mitgliedern bestehenden
Jugend- und Auszubildendenvertretung

Betrieb: Daimler AG und EvoBus GmbH Wahl am 06. Nov. 2014

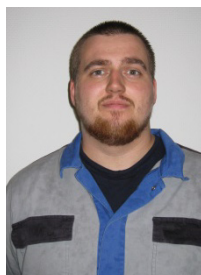
Stimm- zeichen	Familienname	Vorname	Ausbildungsberuf	Art der Beschäftigung
<input type="radio"/>	Todaro	Cheyenne	Kfz-Mechatronikerin	Mitarbeiterin
<input type="radio"/>	Bizer	Patrick	Mechatroniker	Auszubildender
<input type="radio"/>	Weber	Nico	Kfz-Mechatroniker	Auszubildender
<input type="radio"/>	Gerloff	Dominik	DH-Student	Studienender
<input type="radio"/>	Bußer	Benedikt	Mechatroniker	Auszubildender
<input type="radio"/>	Knoll	Thomas	Fertigungsmechaniker	Auszubildender
<input type="radio"/>	Dewald	Ilona	Mechatronikerin	Auszubildende
<input type="radio"/>	Birch	Florian	Technische Zeichner	Auszubildender
<input type="radio"/>	Deljusa	Franz	Mechatroniker	Auszubildender
<input type="radio"/>	Caseovic	Denis	Mechatroniker	Auszubildender
<input type="radio"/>	Gengin	Okan	Zerspanungsmechaniker	Auszubildender
<input type="radio"/>	Brendel	Philipp	Zerspanungsmechaniker	Auszubildender
<input type="radio"/>	Werheid	Carolin	Mechatronikerin	Auszubildende
<input type="radio"/>	Münkel	Nico	Mechatroniker	Auszubildender
<input type="radio"/>	Glathe	Joachim	Mechatroniker	Auszubildender
<input type="radio"/>	Neumann	Markus	Mechatroniker	Auszubildender
<input type="radio"/>	Odvarka	Benjamin	Mechatroniker	Auszubildender
<input type="radio"/>	Mayer	Dominik	Mechatroniker	Auszubildender
<input type="radio"/>	Frohlich	Dominik	Zerspanungsmechaniker	Auszubildender
<input type="radio"/>	Hick	Pascal	Kfz-Mechatroniker	Auszubildender

Hinweise: Es können bis zu neun Kandidaten/Kandidatinnen angekreuzt werden.
Jeder Kandidat/Kandidatin darf aber maximal nur eine Stimme bekommen, ansonsten ist die Wahl ungültig.

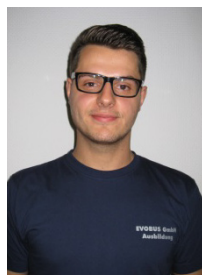




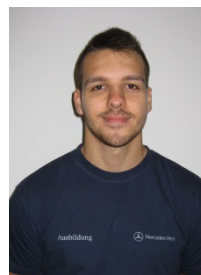
7 Ilona Dewald
Mechatronikerin Azubi
Vertrauensfrau



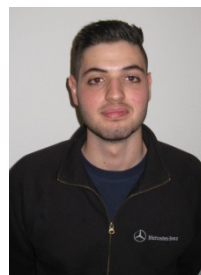
8 Florian Birth
Modellbauer Azubi
Vertrauensmann



9 Fran Deljusa
Kfz-Mechatroniker Azubi



10 Denis Canetovic
Mechatroniker Azubi



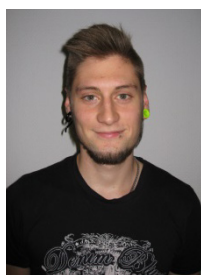
11 Okan Gergin
Zerspanungsmech. Azubi



12 Philipp Brendel
Zerspanungsmech. Azubi



19 Dominik Fröhlich
Zerspanungsmech. Azubi



20 Pascal Hick
Kfz-Mechatroniker Azubi

**Mitbestimmen.
Mitentscheiden.
Wählen gehen!**

**JAV, das heißt: Jugend- und Auszubildendenvertretung.
Das bedeutet: Interessenvertretung der Jugendlichen und Auszubildenden im Betrieb.**

Wer darf wählen?

Wahlberechtigt sind alle Jugendlichen, die am Wahltag das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und alle, die zu ihrer Berufsausbildung beschäftigt sind und das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Wer darf gewählt werden?

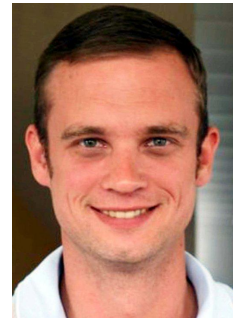
Wählbar sind alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Wann wird gewählt?

Wahlzeitraum für die regelmäßigen JAV-Wahlen ist zwischen dem 1. Oktober und dem 30. November. Gewählt wird alle zwei Jahre.

Eine starke JAV wählen!

impuls befragt Daniel Warkocz, den Jugendsekretär der IG Metall Verwaltungsstelle Mannheim, zur anstehenden Wahl der Jugend- und Auszubildendenvertretung.



Daniel Warkocz
Jugendsekretär der
IG Metall Mannheim

impuls: *Wie sieht der geeignete Kandidat aus Sicht der IG Metall aus?*

Daniel Warkocz: Der Kandidat bzw. die Kandidatin sollte die Bereitschaft zeigen, auch mal über den Teller- rand zu schauen und ein hohes Interesse daran haben, sich für die Belange der Auszubildenden und DH- Studenten einzusetzen. Es geht um wichtige Themen, wie die Qualität der Ausbildung oder dass es auch weiterhin gute Ausbildungsbedingungen und faire Perspektiven für die Auszubildenden und Studenten gibt.

impuls: *Wie unterstützt ihr die Jugend bei der Vorbereitung und Durchführung der Wahl?*

Daniel Warkocz: Wir schulen natürlich die Wahlvorstandsmitglieder aus den Betrieben. Wir geben hier die rechtlichen Grundlagen an die Hand, die notwendig sind, um eine Wahl durchzuführen. Aber wir geben auch Tipps zur Kandidatenfindung und unterstützen die Wahl von Anfang an. Durchaus von Bedeutung ist hier auch, Erfahrungen weiterzugeben und den Auszubildenden deutlich zu machen, wie wichtig diese Wahlen sind. Gut geschulte und motivierte Jugend- und Auszubildendenvertreter können aktiv die Ausbildung mitgestalten - kurz: „ein tolles Amt“.



impuls: *Gerade die Neugewählten brauchen am Anfang eine Art Ersts Schulung. Wie sehen hier die entsprechenden Qualifizierungsmaßnahmen aus?*

Daniel Warkocz: Wir schulen auch die neu gewählten Jugend- und Auszubildendenvertreter und geben unter anderem die rechtlichen Grundlagen weiter.

Regelmäßige Schulungen finden in Wochen- oder Tagesschulungen statt.

Wir sorgen aber auch für eine Plattform, auf der sich die Jugend- und Auszubildendenvertreter aller Betriebe in der Rhein-Neckar-Region austauschen können.

Diese Plattform ist der Ortsjugendausschuss der IG Metall. Hier werden jede Menge praktische Tipps und Tricks besprochen.

Vor allem die JAVis beim Benz waren und sind hier mit viel Begeisterung dabei.

impuls: *Ein paar Worte zur Verbindung zwischen Gewerkschaft, Vertrauensleute und JAV in Bezug auf die JAV-Wahl ...*

Daniel Warkocz: Die IG Metall setzt sich aus ihren Mitgliedern zusammen, d. h. wir sorgen regelmäßig für gute Tarifverträge - auch für Auszubildende.

Die Vertrauensleute, Betriebsräte und JAVis sind das Sprachrohr der Kolleginnen und Kollegen im Betrieb und beteiligen sich aktiv an dem Ablauf einer Tarifrunde - sie sind damit unverzichtbar.

impuls bedankt sich bei Daniel für das offene Gespräch. ■

JAV und IG Metall – gemeinsam unschlagbar!

Die Jugend der IG Metall steht fest an deiner Seite und stützt die Jugendvertretung in deinem Interesse ...

- ✓ ganz direkt, durch Materialangebote zu den Themen und Arbeitsfeldern der JAV.
- ✓ ganz praktisch, durch Schulungen und Seminare, die uns fit für die tägliche Arbeit machen.
- ✓ ganz konkret, durch kompetente Beratung in rechtlichen und praktischen Fragen.

Mit der IG Metall als Partner treten du und deine JAV stark, kompetent und selbstbewusst für die Interessen der Azubis und jungen Beschäftigten ein: Im Betrieb, in der Branche und in der Gesellschaft.

Mit über 2,2 Millionen Mitgliedern ist die IG Metall ein starker Player bei Verhandlungen mit den Arbeitgebern. Diese Power setzt sie ein für die Belange der Beschäftigten – im Betrieb und in Tarifaueinandersetzungen. Sie unterstützt damit auch die Arbeit der Jugendvertretungen.

**IG Metall –
Aktiv für deine Interessen!**



Revolution Bildung: Die aktuelle Kampagne der IG Metall-Jugend



Jugendversammlung mit Bundestagskandidaten am 02.07.13

Aktionen der IG Metall-Jugend!



Jugendvertrauensleute beteiligen sich am Warnstreik im Mai 2013



Warnstreik beim „Benz“ vor Tor 1 im Mai 2013



Jugendversammlung am 16.09.14: „Ballonaktion“ für eine bessere Bildung



Darum eine Jugendvertretung!

Am 6. November 2014 findet die Wahl der Jugend- und Auszubildendenvertretung am Standort Mannheim statt. Hier ein grober Überblick, wo und wie sich betriebliche Mitbestimmung für die Beschäftigten auszahlt.

Unsere Aufgaben

Wir setzen uns für die Interessen der Auszubildenden und Studierenden unter 25 Jahren ein. Gemeinsam mit ihnen sorgen wir auf Basis der gesellschaftlichen Grundlagen und Instrumente dafür, dass geltende Gesetze, Vorschriften und Tarifverträge eingehalten werden.

Unsere Ziele

Wir streiten für eine hohe Ausbildungsquote, eine qualitativ hochwertige Ausbildung, faire Arbeits- und Lebensbedingungen und gegen jede Diskriminierung.

Unsere Basis

Wir kämpfen für die Rechte der Auszubildenden und Studierenden. Dafür nehmen wir auch Konflikte mit der Unternehmensleitung in Kauf. Je mehr Auszubildende hinter uns stehen, desto stärker sind wir. Deshalb werden wir aktiv in der Ansprache und Beteiligung der Auszubildenden sowohl bei gewerkschaftlichen als auch bei betrieblichen Themen.

Unser Motto

Wir handeln für die Auszubildenden und Studierenden – gemeinsam mit ihnen.
Stellvertreterpolitik war gestern - heute geht es um Beteiligung!

IMPRESSUM:

V.i.S.d.P:

Reinhold Götz, 1. Bevollmächtigter IG Metall Mannheim

Herausgeber:

Betriebsrat/Jugendvertretung Werk Mannheim

Redaktion:

Bruno Buschbacher, Marion Faber, Evelyne Gottselig, Fabiola Günderoth, Ralf Müller, Waldemar Tzieply

Gestaltung und Bilder:

Marion Faber, Cheyenne Todaro, IG Metall, Archiv

Kontakt:

Marion.Faber@daimler.com

Homepage IG Metall:

www.daimler.igm.de